

Michael Oenning

Beitrag von „Nightpassion“ vom 9. Dezember 2008, 10:16

Das hab ich nach dem Osnabrück-Spiel geschrieben. Gilt immer noch:

Zitat

Erwartet ihr ernsthaft, dass der Trainer die Millionen alle daheim im stillen Kämmerlein lässt? Egal, ob er sie grade gut findet oder nicht:

- a) wir brauchen diese Spieler mindestens als Ersatzspieler
- b) nominell müssten die Bankdrücker deutlich besser sein als das, was teilweise jetzt aufläuft - man darf den Kampf nicht aufgeben, dass sie die Kurve kriegen
- c) wir werden im Winter kaum alle diese Spieler austauschen können; einzelne ja, aber nicht alle. Also müssen diese Spieler wieder irgendwie integriert werden.

Wenn Oenning es ausprobiert, dann tut er gut daran, das auswärts zu machen. Beim Heimspiel kriegen Spieler wie Charisteads, Gonzo oder Engelhardt gleich Pfiffe und lassen allein deshalb schon den Kopf hängen. Jeder von denen wird im Training oder Einzelgespräch zeigen oder sagen, dass er unbedingt spielen will. Er muss sie ausprobieren, er braucht Alternativen, muss die Leute ins Spielsystem integrieren. Alles andere wäre nämlich grob fahrlässig.

Und wenn man sieht, dass sich Pino deutlich stabilisiert hat, Mnari ein gutes Spiel geliefert hat und Marek sich eindrucksvoll zurückgemeldet hat, dann will ich gar nicht ausschließen, dass sich ein Engelhardt oder Charisteads auch wieder fangen können. Vielleicht ist er als Trainer doch besser als so manche ihm unterstell(t)en. Für mich alles richtig gemacht.